

L-01-205 Schule fürs Leben - Bessere Schulen, mehr Qualität und gerechtere Bildungschancen für die Kinder dieser Stadt

Antragsteller*in: AG Kinder, Jugend und Familie

Beschlussdatum: 07.11.2018

Änderungsantrag zu L-01

Von Zeile 204 bis 207:

„multiprofessionellen Teams“ schneller vorantreiben. Erzieher*innen und Sozialarbeiter*innen sind ~~ohnein~~ ein großer Gewinn für Schulen ~~und entlasten gleichzeitig Lehrkräfte~~. Wir setzen uns deshalb für Sozialarbeit an allen Schulen von mindestens einer Vollzeitstelle pro Schule ein. Gleiches gilt z.B. für Techniker*innen und Verwaltungsstellen, die Lehrkräfte von organisatorischen Arbeiten entlasten. Auch hier

Begründung

Erzieher*innen und Lehrer*innen sind grundsätzlich gleichberechtigte Pädagog*innen in einer Schule. Ihre Arbeit bedingt einander. Es ist nicht Aufgabe der Erzieher*innen die Lehrer*innen zu entlasten. Diese Hierarchisierung ist unangemessen.

Die Forderung nach mindestens einem VZÄ pro Schule deckt ausdrücklich nicht den Bedarf, den wir bei wenigstens einem VZÄ pro 120 Schüler*innen sehen; im Angesicht des erheblichen und mittelfristig anhaltenden Fachkräftemangels hat eine Grundausstattung die höhere Priorität.